Stadtrat Schmölln Schmölln, 18.03.2019
Technischer Ausschuss

P r o t o k o l l

über die 3. Tagung des Technischen Ausschusses des Stadtrates Schmölln am 18.03.2019

Beginn: 18:31 Uhr
Ende: 20:51 Uhr

I. Anwesenheit

Herr Schrade	- Bürgermeister
Herr Jähler	- Vorsitzender des Technischen Ausschusses
Frau Keller	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Mittelstädt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Müller	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Schmidt, R.	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Simon	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Wendt	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Landgraf	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Frau Schröter	- sachkundige Bürgerin im Technischen Ausschuss
Herr Steuernagel	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss
Herr Neunübel	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

entschuldigt:

unentschuldigt:

Herr Schmidt, Ch.	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Plaul	- Mitglied des Technischen Ausschusses
Herr Helbig	- sachkundiger Bürger im Technischen Ausschuss

anwesende Gäste:

Herr Fischer	- Ortsteilbürgermeister Wildenbörten
Herr Erler	- Amtsleiter Bauamt
Herr Golde	- IBW
Frau Schmidt	- IBW
Frau Borath	- OTZ
Herr Kühnast	- Geschäftsführer Stadtwerke
6 Bürger	

II. Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

2. Zustimmung zur Tagesordnung (öffentlicher Teil)

3. Genehmigung der Niederschrift zur 2. Tagung des Technischen Ausschusses am 04.03.2019 (öffentlicher Teil)

4. Vorstellung des Generalentwässerungsplans für die Stadt Schmölln

5. Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

6. Sonstiges

7. Beschlussvorlagen Vorl.Nr.:

neu
7.1. Handlungsprogramm des Städteverbundes Schmölln-Gößnitz im Rahmen des Projekts „Global Nachhaltige Kommune“ V 0325/2019

neu
7.2. Erschließung des Industrie- und Gewerbegebiets Crimmitschauer Straße TG V: „Erweiterung der geotechnischen Bauüberwachung“ V 0322/2019

neu
7.3. Resolution zur „Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ V 0326/2019

neu
7.4. Vergabe der Vermarktung IG Crimmitschauer Str. TG 5 Vorl.Nr.: V 0313/2019

neu
7.5. Vergabe der Bauleistung: „Entschlammung Brauereiteich in Schmölln“ V 0317/2019

neu
7.6. Vergabe der Planungsleistung: „Straßenbau Am Wehrrasen, OT Großstöbnitz“ V 0327/2019

neu
7.7. Vergabe der Planungsleistung: „Abwasserleitung Am Wehrrasen, OT Großstöbnitz“ V 0328/2019

neu
7.8. Konzessionsverfahren Strom der Stadt Schmölln V 0323/2019

Nicht öffentlicher Teil

8. Zustimmung zur Tagesordnung (nicht öffentlicher Teil)

9. Genehmigung der Niederschrift zur 2. Tagung des Technischen Ausschusses am 04.03.2019 (nicht öffentlicher Teil)

10. Sonstiges

Der Technische Ausschuss besteht aus 11 Mitgliedern, davon sind 10 stimmberechtigt.

anwesend: 9, davon 9 stimmberechtigt

III. Verlauf der Tagung

Öffentlicher Teil

- Beginn: 18:31 Uhr -

Es sind 8 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

zu Punkt 1:

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden des Ausschusses und Feststellung der form- und fristgerechten Sitzungsladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Technischen Ausschusses, Herr Jähler, begrüßt um 18:31 Uhr alle Mitglieder des Technischen Ausschusses und die Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Sitzungsladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- Gegen diese Feststellung werden keine Einwände erhoben.

Es sind 8 Mitglieder anwesend, davon sind 8 stimmberechtigte Mitglieder.

zu Punkt 2:

Zustimmung zur Tagesordnung

Herr Jähler geht auf den öffentlichen Teil der Tagesordnung (Anlage 1) ein.

Hr. Jähler erklärt, dass der Tagesordnungspunkt 7.1 wird auf den letzten Tagesordnungspunkt verschoben werden sollte, weil für diese Thematik die Nichtöffentlichkeit hergestellt werden muss.

Die Mehrheit der Mitglieder Stimmen der Änderung der Tagesordnung zu.

- Es gibt keine weiteren Ergänzungen oder Änderungen der Tagesordnung.

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Tagesordnung in geänderter Form (öffentlicher Teil) zu.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 3:

Genehmigung der Niederschrift zur 2. Tagung des Technischen Ausschusses am 04.03.2019 (öffentlicher Teil)

Die Mitglieder des Technischen Ausschusses stimmen der Niederschrift zur 2. Tagung des Technischen Ausschusses vom 04.03.2019 zu. (Anlage 2)

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth -
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

zu Punkt 4:

Vorstellung des Generalentwässerungsplans für die Stadt Schmölln

Frau Schmidt (IBW) stellt die Inhalte des Generalentwässerungsplans anhand einer Powerpoint-Präsentation vor.
Dabei wird auf die Zielstellung, die Notwendigkeit, den Inhalt des Generalentwässerungsplans, sowie auf das weitere Vorgehen und die Erstellung einer Prognose eingegangen. Es werden Informationen zur hydraulischen Überprüfung und der Schmutzfrachtsimulation gegeben. Die genauen Inhalte der Präsentation sind als Anlage 3 dem Protokoll beigefügt.

Herr Landgraf betritt den Sitzungsraum ***– 18:37 Uhr –***

Herr Jähler fragt nach Berücksichtigung der Einleitpunkte und ob die Einleitpunkte aufgenommen werden, welche die nicht mehr „da“ sein sollten? Frau Schmidt äußert, dass für die Überprüfung vorerst alles genau betrachtet wird.

Hr. Schrade fragt nach dem zeitlichen Ablauf bei der Erstellung des Generalentwässerungsplanes.
Frau Schmidt erklärt, dass aktuell mit der Grundlagenanalyse begonnen wird. Die Messdaten liegen in ca. einem halben Jahr vor. Erste Messdaten sind jedoch schon in ein paar Wochen vorhanden.
Hr. Golde (IBW) äußert, dass die Bearbeitung bis Ende 2020 erfolgt.
In alten GEP wurden viele Aspekte nicht beachtet, welche jetzt berücksichtigt werden. Die Bemessung ist teilweise abhängig von den Niederschlägen im laufenden Jahr 2019. Es erfolgt eine Abstimmung mit dem Auftragsgeber, welche Aspekte noch einmal genau überprüft werden sollen.

Herr Golde und Frau Schmidt verlassen die Sitzung ***– 18:46 Uhr –***

zu Punkt 5:

Fragestunde der Einwohner der Stadt Schmölln

Herr Nolting fragt nach, ob eine Besichtigung der Verkehrssituation bei dem Kindergarten Johanniter erfolgt ist.
Hr. Schrade erklärt, dass eine Betrachtung erfolgt ist und im Haushalt 2020 Finanzmittel dafür eingeplant werden sollten.

Frau Schröter greift das Thema des FANTA Spielplatzes auf und verweist auf die Aussage von Frau Geipel, dass Fördermittel beantragt werden können.
Herr Schrade äußert, dass im Rahmen der Haushaltsberatung über eine Finanzierung weiterer Spielgeräte beraten werden kann.

Herr Brenn fragt ob das Thema Brauereiteich heute beschlossen wird.
Herr Jähler äußert, dass diese Thematik im heutigen technischen Ausschuss als Beschlussvorlage beschlossen oder abgelehnt wird.
Im Zusammenhang mit dem Brauereiteich fragt ein Bürger nach, für welchen Monat die Entschlämmung geplant ist.
Herr Erler äußert, dass der Brauereiteich im Herbst abgelassen und anschließend geschlemmt wird.
Der Bürger äußert, dass es kein Schlamm ist.
Herr Jähler erklärt, dass es zuvor geprüft wurde.

Herr Heuschling spricht das Thema „Mittelstraße“ an und bittet um Rückmeldung.
Herr Erler erläutert, dass die Informationen an die Straßenverkehrsbehörde weitergegeben worden. Zukünftig werden Poller installiert. Hr. Jähler fragt nach dem Schlüssel für diese Poller und äußert, dass alle Betroffenen einen erhalten Schlüssel erhalten sollten.

Herr Heuschling spricht an, dass am Pfefferberg die Beleuchtung aus ist.
Herr Erler äußert, dass in diesem Bereich eine Abwasserleitung errichtet wird. Bei den Baumfällarbeiten mussten Lampen demontiert werden. Diese werden zukünftig wieder aufgebaut.

zu Punkt 6:

Sonstiges

Herr Landgraf fragt nach dem Bauhof und der Folie, welche bei Wind über das Bauhofgelände geweht wird.
Herr Schrade äußert, dass die Information an den Bauhof weitergeben wird.
Herr Erler nimmt diese Information mit.
Es wird geäußert dass die Folie auch vom Recyclinghof kommen kann.

zu Punkt 7:

Beschlussvorlagen **Vorl.Nr.:**

neu
zu Punkt 7.1.:

Handlungsprogramm des Städteverbundes Schmölln-Gößnitz im Rahmen des Projekts „Global Nachhaltige Kommune“ **V 0325/2019**

Herr Schrade gibt wichtige Informationen zur Beschlussvorlage. (Anlage 4) Er erläutert kurz die Vorgehensweise und den Inhalt des Handlungsprogramms, sowie das weitere Vorgehen. Dabei weist er kurz auf die Leitprojekte im Handlungsprogramm, sowie auf die dargestellten Kriterien hin.

Hr. Landgraf fragt nach Punkt 1.2.1 (S. 9), weil wir im Stadtgebiet 3 Realschulen vorweisen können. Hr. Schrade äußert, dass die Ursprungsgemeinden zu dieser Zeit betrachtet worden sind.
Hr. Jähler äußert, dass dieser Punkte auf 3 Schulen geändert werden sollte.

Herr Landgraf hinterfragt den Themenpunkt „Anschlusszwang Heizung“ und möchte wissen, was mit der Formulierung „untere Stadt“ gemeint ist. Hr. Erler äußert, dass damit der „Hammelhof“ bzw. das neu geplante Wohngebiet „Kummerscher Weg“ gemeint ist.
Frau Schröter fragt nach dem Wohngebiet „Kummerscher Weg“ und was mit Interessenten ist, die ein Niedrigenergiehaus bauen wollen.
Hr. Schrade äußert dass wir genaue Formulierungen zu einem späteren Planungsstand geprüft werden. Diese Frage wird mitgenommen und zukünftig geprüft.
Frau Keller fragt, ob in diesem Bereich schon Fernwärme anliegt.
Herr Jähler äußert, dass noch keine Fernwärme anliegt. Hr Schrade gibt weitere Ausführungen und erklärt, dass es auch andere potentielle Varianten (z.B. Hackschnitzel) gibt.
Herr Landgraf fragt, ob die Realisierung durch diesen Beschluss gesetzt ist. Hr. Schrade äußert, dass wir dafür eine Satzung erlassen müssten und wir mit dem vorliegenden Beschluss nur das reine Konzept beschließen.
Herr Jähler äußert, dass ihm der ökologische Aspekt etwas zu kurz kommt, aber insgesamt viele gute Punkte enthalten sind.

Herr Kühnast betritt den Sitzungsraum ***– 19:05 Uhr –***

Frau Keller sagt, dass es ein schönes großes Konzept ist, aber wir viele Dinge nicht in der Hand haben. (z.B. Schule)
Herr Jähler argumentiert, dass wir uns dafür einsetzen wollen.
Herr Schrade äußert, dass auf der politischen Ebene schon Erfolge zu verzeichnen sind.

Herr Landgraf fragt nach der dem inhaltlichen Punkt, welcher sich mit der Errichtung von Windkraftanlagen auseinandersetzt (S. 29). Es wird geäußert, dass dieser Punkt auf die aktuell im Bau befindlichen Windkraftanlagen hinweist.

Herr Jähler fragt nach dem Themenpunkt (Seite 4), welcher sich mit den Kosten von 6,2 Mio. € zum Bau der beiden Kitas beschäftigt und was wir als Stadt davon bezahlen.
Herr Schrade antwortet, dass dieser Betrag die reinen Kosten für den freien Träger darstellt. Er äußert, dass die Stadt über die Betriebskostenzuschläge finanziell beteiligt wird. (Im Laufe des Abschreibungszeitraums)
Herr Jähler fragt ob es von städtischer Seite geprüft wurde, welche Variante billiger ist.

Herr Schrade äußert dass der freie Träger keine Ausschreibung machen muss und davon ausgegangen werden kann, dass es billiger ist.

Herr Landgraf kann keine Aufschlüsselung erkennen, welche Kosten für das Mehrgenerationshaus und was für die Kitas an Kosten anfallen.
Herr Erler erläutert, dass im späteren Verlauf des Konzepts auf das Mehrgenerationshaus eingegangen wird.

Frau Schröter fragt ob eine Ladesäule im Rathausinnenbereich für das neue E-Auto notwendig ist.
Herr Schrade erläutert, dass eine Ladestation im Innenhof errichtet wird.

Frau Schröter fragt nach der Wirtschaftlichkeit des neuen ÖPNV Verkehrskonzepts.
Herr Schrade erläutert, dass wir nicht Aufgabenträger sondern der Landkreis ist.
Frau Schröter fragt anschließend nach einem Monitoring der Nutzung des Projekts und ob die „großen“ Busse sinnvoll sind. Sie erklärt, dass sie grundsätzlich für das Projekt ist. Frau Schröter fragt nach einem Monitoring zur Rentabilität.
Hr. Jähler erwähnt, dass es sich finanziell nicht rentiert.
Hr. Simon äußert, dass es bei der älteren Bevölkerung gut angekommen ist.

Hr. Erler verliest die Beschlussvorlage

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln schlägt den Stadträten Schmölln und Gößnitz zur Beschlussfassung vor:

Die Stadträte der Städte Schmölln und Gößnitz beschließen in öffentlicher Sitzung das in der Anlage beigefügte Handlungsprogramm des Städteverbundes Schmölln-Gößnitz im Rahmen des Projekts „Global Nachhaltige Kommune“.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 1 Stimmenth.
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0324/2019

neu
zu Punkt 7.2.:

Erschließung des Industrie- und Gewerbegebiets Crimmitschauer Straße TG V: „Erweiterung der geotechnischen Bauüberwachung“ **V 0322/2019**

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 5)

Herr Landgraf fragt, was darunter zu verstehen ist.
Herr Erler erläutert, dass Herr Heiner schon die Bauüberwachung durchführt. Mit unserer gebunden Firma ist es zur besseren Überwachung zu empfehlen.
Herr Jähler äußert, dass damals schon im Ausschuss Bedenken gegen das Verfahren der ausführenden Firma geäußert worden. Darum will die Stadt die Überwachung ausweiten.

Herr Landgraf fragt, ob bei Missständen direkt eingegriffen wird. Herr Erler äußert, dass so die Überwachung idealerweise erfolgt.

Der Technische Ausschuss beschließt in öffentlicher Sitzung die Erweiterung der geotechnischen Bauüberwachung für das Bauvorhaben Erschließung des Industrie- und Gewerbegebietes Crimmitschauer Straße TG V, an das

Ingenieurbüro Heiner
Gewerbepark Keplerstraße 10/12
07549 Gera

mit einer Angebotssumme von

29.750,00 € (incl. 19% Mwst)

Zu vergeben.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth.
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0325/2019

neu
zu Punkt 7.3.:

Resolution zur „2030-Agenda für Nachhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene gestalten“ **V 0326/2019**

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 6)

Hr. Landgraf merkt an, dass wir über Nachhaltigkeit reden und Straßen wie die Verbindungsstraße von Selka nach Nöbdenitz nicht für jedermann genutzt werden kann.

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln schlägt den Stadträten Schmölln und Gößnitz zur Beschlussfassung vor:

Die Stadträte der Städte Schölln und Gößnitz beschließen in öffentlicher Sitzung in der Anlage beigefügte Resolution zur „2030-Agenda für Machhaltige Entwicklung: Nachhaltigkeit auf kommunaler Ebene“.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth.
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0326/2019

neu
zu Punkt 7.4.:

Vergabe der Vermarktung IG Crimmitschauer Str. TG 5 V 0313/2019

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 7)

Hr. Schrade gibt kurze Informationen zu den Leistungsparametern und was wir von den Leistungen erwarten. Dazu gehören u.a. Messebesuche, Beratungen uvm. Die Leistungsparameter sind im Anhang dargestellt.

Hr. Landgraf fragt, ob die Vermarktung schon fest steht.
Hr. Schrade äußert, dass die eine Firma angefragt hat, aber die Bekundungen sich nicht verhärtet haben. (Verweis auf das alte Protokoll)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt

Die Vergabe der	Vermarktung des Industriegebietes Crimmitschauer Straße – Teilgebiet 5
An die	WfG Wirtschaftsfördergesellschaft Ostthüringen GmbH Rudolf- Diener- Straße 19 07545 Gera
Mit einer Angebotssumme von	30.000,00 € (incl. 19 % Mwst.) zu vergeben.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth.
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0327/2019

neu
zu Punkt 7.5.:

Vergabe der Bauleistung: „Entschlammung Brauereiteich in Schmölln“ V 0317/2019

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 8)

Herr Jähler gibt kurze Informationen über das Vorhaben und erwähnt die Sinnhaftigkeit.

Herr Landgraf fragt, ob der Teich zukünftig eine Tiefe aufweisen wird, oder ob es Absätze geben wird.
Es wird erwidert, dass der Teich nie genau eine Tiefe an jeder Stelle ausweisen wird.
Herr Erler erläutert die Zahlen

1. Zahl Wassertiefe
2. Schlammstärke

Herr Erler erläutert, dass der Teich vollständig geschlämmt wird.

Frau Schröter fragt, wie es die o.g. Zahlen ermittelt worden.
Herr Erler erläutert das Vorgehen und wie die Zahlen ermittelt worden sind. (Messung wurde mit einem Boot vorgenommen)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt:

Im Ergebnis der Angebotseinholung wird

die Bauleistung	„Entschlammung Brauereiteich in Schmölln“
an die Firma	Container- Dienst Seyfarth GmbH Am Schreiber 1 04639 Ponitz/ OT Grünberg
mit einer Angebotssumme von	102.986,49 € (incl. 19 % Mwst.)

vergeben.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth.
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0328/2019

neu
zu Punkt 7.6.:

Vergabe der Planungsleistung: V 0327/2019
„Straßenbau Am Wehrrasen, OT Großstöbnitz“

Herr Simon verlässt den Sitzungsraum ***– 19:30 Uhr –***

Herr Brenn verlässt den Sitzungsraum ***– 19:31 Uhr –***

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 9)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Straßenbau Am Wehrrasen, OT Großstöbnitz“:

an das Ingenieurbüro

AIB Bachmann
Alexander- Puschkin- Straße 17
04626 Schmölln

mit einer Angebotssumme von

86.405,50 € (incl. 19 % Mwst.)

Zu vergeben.

- 8 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth.
(8 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0329/2019

neu
zu Punkt 7.7.:

Vergabe der Planungsleistung: V 0328/2019
„Abwasserleitung Am Wehrrasen, OT Großstöbnitz“

Herr Simon betritt den Sitzungsraum ***– 19:32 Uhr –***

Herr Erler verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 10)

Der Technische Ausschuss des Stadtrates Schmölln beschließt in öffentlicher Sitzung die Planungsleistungen für das Bauvorhaben „Straßenbau Am Wehrrasen, OT Großstöbnitz“:

an das Ingenieurbüro

AIB Bachmann
Alexander- Puschkin- Straße 17
04626 Schmölln

mit einer Angebotssumme von

110.292,97 € (incl. 19 % Mwst.)

Zu vergeben.

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth.
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0330/2019

neu
zu Punkt 7.8.:

Konzessionsverfahren Strom der Stadt Schmölln V 0323/2019

Herr Erler holt Herr Marthol und Frau Kraus (Rödl und Partner aus Nürnberg) in den Sitzungsraum.

Herr Marthol und Frau Kraus betreten den Sitzungsraum ***– 19:40 Uhr –***

Hr. Erler gibt eine kurze Einführung und gibt Informationen für den Konzessionsvertrag und den weiteren Ablauf über das Verfahren.

Von Herrn Marthol wird vorgeschlagen die Sitzung im nichtöffentlichen Teil weiterzuführen.

Um 19:37 stellt Herr Jähler die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Unterbrechung des öffentlichen Teils um 19:37

6 Bürger verlassen den Sitzungsraum ***– 19:38 Uhr –***

Protokollant:
Felix Krämer

Jähler
Vorsitzender
des Technischen Ausschusses

Im Anschluss wird in nicht öffentlicher Sitzung über die Beschlussvorlagen diskutiert.

öffentlichen Teil – Fortführung

Beginn - 20:32 Uhr -

Es sind 9 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

neu
zu Punkt 7.8.:

Konzessionsverfahren Strom der Stadt Schmölln V 0323/2019

Um 20:32 wird der nichtöffentliche Teil fortgesetzt.

Herr Schrade verliest die o.g. Beschlussvorlage. (Anlage 11)

Der Technische Ausschuss schlägt dem Stadtrat Schmölln zur Beschlussfassung vor:

Der Stadtrat der Stadt Schmölln beschließt in in öffentlicher Sitzung

1. Den als Anlage 1-8 beigefügten Verfahrensbrief, Auswahlkriterien und Vertragsentwürfen für das Konzessionsvergabeverfahren Strom einschließlich etwaiger redaktioneller oder auf der Grund der rechtlichen Vorgaben notwendiger Änderungen wird zugestimmt.
2. Der geplante Verfahrensablauf wird zur Kenntnis genommen

- 9 Ja-Stimmen / 0 Nein-Stimmen / 0 Stimmenth. -
(9 stimmberechtigte Mitglieder)

Beschluss-Nr. B 0331/2019

Ende des öffentlichen Teils - 20:36 Uhr –

Protokollant:
Felix Krämer

Jähler
Vorsitzender
des Technischen Ausschusses

Im Anschluss wird mit dem nicht öffentlichen Teil fortgeführt.